

Schlößchen

Gottesdienste - Veranstaltungen

1. Sonntag n. Trinitatis, 3. Juni

8.30 Uhr Predigtgottesdienst / Pfr. i. R. Hanke

3. Sonntag n. Trinitatis, 17. Juni

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresende
mit Gemeindepädagoge Sebastian Düring
in der St. Martinskirche

Johannistag, 24. Juni - Kirchweihsonntag

8.30 Uhr Sakramentsgottesdienst/ Pfr. i. R. Hanke

6. Sonntag n. Trinitatis, 8. Juli

8.30 Uhr Predigtgottesdienst/ Pfr. i. R. Lämmel

8. Sonntag n. Trinitatis, 22. Juli

8.30 Uhr Predigtgottesdienst/ F. Feiereis

Junge Gemeinde: donnerstags, 19.00 Uhr, Schloßberg 3

Chor: am 06.06. und 20.06., 19.30 Uhr im Rathaus




RufanDich

Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau Juni/ Juli 2018



Die Schulanfängerandacht
findet am Samstag,
11. August, 14.00 Uhr,
in der St. Martinskirche statt!



*Wir wünschen allen eine
schöne und erholsame
Ferien- und Urlaubszeit!*



Unsere Rufnummern

Pfarramt: 03725/ 23695 (Fax 23698)
Pfarrer Roscher: 03725/ 80 522
Friedhof: 0152 035 079 67
Internet : www.kirche-zschopau.de
E-Mail : kq.zschopau@evlks.de

Öffnungszeiten

Montag:	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	<u>geschlossen</u>
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau,
vertreten durch d. Kirchenvorstand, Verantwortlich für den Inhalt: Pfarramt, sowie die Autoren der Beiträge.
Druck: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Wolkenstein
Auflage: 700 Stück *Änderungen vorbehalten!* Redaktionsschluss: **15.07.2018**
Wir erbitten weiterhin Spenden zur Deckung der Kosten für die Erstellung des Nachrichtenblattes und danken dafür.

Liebe Gemeinde,

immer wieder fragen wir uns, warum gibt es so viele Leiden, Katastrophen, Krankheiten und Nöte in unserer Welt und warum trifft es immer wieder Menschen, die sich offensichtlich nichts zu Schulden kommen lassen. Wir stehen diesen Gegebenheiten oft ohnmächtig und hilflos gegenüber und finden keine befriedigende Antwort. Theologen und Philosophen haben sich lange und intensiv mit dieser Frage beschäftigt. Es ist die sogenannte Theodizee – Frage, griechisch „theós“ Gott und „dikē“ Gerechtigkeit – die Frage nach der „Gerechtigkeit Gottes“. Sie stellt sich aufgrund des biblischen Befundes, dass einerseits Gott gut und allmächtig ist, dass aber andererseits das Böse existiert. Das immense Leid scheint entweder gegen seine Allmacht oder gegen seine Güte zu stehen. Einerseits ist diese Frage angesichts des immensen Leides in der Welt verständlich und kann starke Zweifel am Glauben an Gott auslösen, andererseits wird sie oft von Nichtchristen gestellt, um Gott auf die Anklagebank zu setzen. Ich möchte ihnen gern ein französisches Märchen erzählen, was dieses Thema zum Inhalt hat und sehr nachdenklich ist und an dem sich vielleicht auch die Meinungen scheiden werden.

Einst grübelte ein Eremit darüber nach, wie doch die Urteile Gottes ungerecht seien, wie die Guten in Kummer und die Schlechten in Freuden lebten. Da erschien ihm ein Engel in Menschengestalt und sprach zu ihm: „Folge mir, denn Gott schickt mich, dass du mit mir gehest und ich dir den verborgenen Sinn seiner Urteile zeige.“ Und er führte ihn in das Haus eines biedereren Mannes, der sie wohlwollend und gastfreundlich aufnahm und mit allem Nötigen bewirtete. Am anderen Morgen aber entwendete der Engel ihrem Gastfreund einen Becher, welchen dieser sehr hoch schätzte. Hierüber begann der Eremit zu murren, denn er glaubte, jener sei nicht von Gott gesandt. Die nächste Nacht verbrachten sie im Hause eines Mannes, der ihnen ein schlechter Wirt war und der sie unfreundlich behandelte. Diesem gab der Engel den Becher, den er dem guten Gastgeber gestohlen hatte. Als der Eremit solches sah, wurde er noch betrübter und begann eine noch schlechtere Meinung von seinem Begleiter zu bekommen. Von dort weitergehend nächtigten sie ein drittes Mal im Hause eines guten Mannes, der sie mit großer Freude empfing und ihnen reichlich mit allem Notwendigen aufwartete. Am anderen Morgen gab er ihnen einen jungen Mann, seinen Diener, mit, dass er ihnen den Weg zeige. Diesen stürzte der Engel von einer Brücke herab und ertränkte ihn im Wasser. Als der Eremit solches sah, wurde er traurig und ärgerlich. Jetzt endlich redete der Engel und sprach: „Deshalb hat mich der Herr zu dir geschickt, dass ich dir den verborgenen Sinn seiner Urteile zeige, und damit du erfahrest, dass nichts auf der Erde ohne Grund geschieht. Jener wackere Mann, dem ich den Becher fortnahm, liebte ihn zu sehr, bewahrte ihn neidisch und dachte häufig an den Becher, wenn er an Gott hätte denken sollen. Deshalb habe ich ihn ihm zu seinem Heile genommen und jenem schlechten Wirte, der uns in seinem Hause übel aufnahm, gegeben, damit er seine Vergeltung noch in diesem Leben empfangen, denn im Jenseits wird ihm kein Lohn mehr zuteilwerden. Jenen Diener aber habe ich ertränkt, weil er sich vorgenommen hatte, am folgenden Tage seinen Herrn zu töten, und so habe ich unseren guten Gastgeber vor dem Tode errettet, seinen Diener aber vor einer Mordtat, damit er etwas weniger in der Hölle bestraft werde.“ Als der Eremit solches hörte, wurde er von seinen Zweifeln befreit.

Ihr/ Euer
Falko Feiereis

Gemeindesonntag am 6. Mai

Begonnen haben wir 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst.



Die Junge Gemeinde hat ein Anspiel gemacht und der Kinderchor hat leider vorerst zum letzten Mal gesungen. Jonathan Leistner wurde für seinen Dienst gedankt. Aus beruflichen Gründen kann er die Kinderchorarbeit leider nicht fortsetzen.



Anschließend sind wir bei herrlichem Sonnenschein zur Kapelle nach Schlößchen gewandert um dort gemeinsam Mittag zu essen, es gab gegrillte Würstchen, Salate und wir hatten Zeit für Gespräche und Spiele. Nach der Wanderung zurück nach Zschopau haben wir zum Abschluss noch gemeinsam im Kirchgemeindehaus Kaffee getrunken. **Ein großes Dankeschön an alle Helfer!**



Gottesdienstzeiten

Liebe Gemeinde,
Geschwister teilen. Schwestern teilen vieles. Insbesondere Schwesterkirchengemeinden teilen sich Mitarbeiter im Verkündigungsdienst. So teilen sich unsere vier Schwesterkirchengemeinden zwei Pfarrstellen und eine hauptamtliche Kantorenstelle (zusätzlich sind zwei nebenamtliche Stellen vorhanden). Mit diesem Personal sind in der Regel sonntäglich vier Gottesdienste zu gestalten, möglichst am Vormittag. Das gelingt nur, wenn Pfarrer und Kantor in zwei Gottesdiensten am Sonntagvormittag tätig sein können. Um das für alle Schwesterkirchengemeinden gerecht zu gestalten, müssen sich zwangsläufig die Gottesdienstzeiten den Gegebenheiten anpassen. So werden ab September in unserer Gemeinde die Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen im Wechsel **8.30 Uhr** und **10.00 Uhr** beginnen, so wie das in Weißbach und Dittersdorf schon jetzt üblich ist. Vertretungsdienste, auch durch Ruheständler, werden sich dennoch zuweilen nötig machen. Damit alle sich darauf einstellen können und ab September sich jeweils informieren wann der Gottesdienst beginnt, schon jetzt diese Information.

Ihr Pfarrer Johannes Roscher



konfirmiert wurden:

Linus Bach, 1. Mose 12,2
Leona Sonja Häußler, Apg 2,28
Laetitia List, Lk 11,9

Wir wollen beten

Massimo Rehle, Ps 121,3
Emilie Schulz, 1. Kor 16,13.14
Hendrik Emanuel Zschocke, Ps 31,4



kirchlich bestattet wurden:

die Ehefrau Elsa **Annemarie Melzer** geborene Hiemann, verstorben am 1. März im Alter von 83 Jahren, bestattet in Großolbersdorf, 5. Mose 2,7;

die Ehefrau Gertrud **Ingeborg Hackebeil** geborene Posern, verstorben am 27. März im Alter von 83 Jahren, Phil 4,6;

der Ehemann Ewald **Manfred Heckel**, verstorben am 29. März im Alter von 90 Jahren, bestattet in Schlößchen, Jes 41,13;

die Ehefrau Johanne **Gerda Wolf** geborene Diettrich, verstorben am 30. März im Alter von 94 Jahren, Jes 41,13

Frau Elly **Inge Bergelt**, verstorben am 6. April im Alter von 81 Jahren, Röm 8,38;

die Witwe **Irmgard Ingeborg Mehlhorn** geborene Holzer, verstorben am 12. April im Alter von 105 Jahren, 2. Sam 15,26;

der Ehemann **Harry Oskar Max Meusel**, verstorben am 29. April im Alter von 87 Jahren, Ps 98,1;

FÜHRE MICH , O HERR, UND LEITE MEINEN GANG NACH DEINEM WORT; SEI UND BLEIBE DU AUCH HEUTE MEIN BESCHÜTZER UND MEIN HORT. NIRGENDS ALS VON DIR ALLEIN KANN ICH RECHT BEWAHRET SEIN.
EG 445,5

Der Kirchenvorstand dankt und informiert

SAUBERMACHEN IM DACHGESCHOSS des Kirchgemeindehauses



Am 28. April trafen sich drei Jugendliche, um unter Anleitung von Thomas Clauß das gesamte Dachgeschoss vom Baudreck zu befreien, damit die Maler im Treppenhaus weiterarbeiten können.
Dafür ein herzliches Dankeschön!



Für den Aus- und Umbau des Kirchgemeindehauses sind wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen. Vielen Dank an alle, die den Bau unterstützen!

Bank- verbindungen

Kirchgemeinde Zschopau (Spenden, Friedhof, usw.):

IBAN: DE35 3506 0190 1656 8000 18

Kirchgeld: IBAN: DE13 3506 0190 1656 8000 26

GOTTESDIENSTE

1. Sonntag n. Trinitatis, 3. Juni

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst/** Pfr. i. R. Hanke
Kollekte: für die Kongress- u. Kirchentagsarbeit -Erwachsenenbildung

2. Sonntag n. Trinitatis, 10. Juni

10.00 Uhr **Sakramentsgottesdienst/** Pfr. i. R. Gläser
Kollekte: für die eigene Gemeinde

3. Sonntag n. Trinitatis, 17. Juni

10.00 Uhr **Familiengottesdienst/** Sebastian Düring
Kollekte: für die kirchliche Frauen-, Familien- u. Müttergenesungsarbeit

Johannistag, 24. Juni

10.00 Uhr **Johannisandacht auf dem Zschopauer Friedhof/** Pfr. Roscher
Bänke stehen bereit, bei schlechtem Wetter in der Friedhofskapelle.
Kollekte: für die eigene Gemeinde

5. Sonntag n. Trinitatis, 1. Juli

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst/** Falko Feiereis
Kollekte: missionarische Öffentlichkeitsarbeit- Projekte Gemeindeaufbau

6. Sonntag n. Trinitatis, 8. Juli

10.00 Uhr **Sakramentsgottesdienst/** Pfr. i. R. Lämmel
Kollekte: für die eigene Gemeinde

7. Sonntag n. Trinitatis, 15. Juli

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst/** Eckard Leistner
Kollekte: für Aus- u. Fortbildung von haupt- u. nebenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

8. Sonntag n. Trinitatis, 22. Juli

10.00 Uhr **Predigtgottesdienst/** Falko Feiereis
Kollekte: für die eigene Gemeinde

9. Sonntag n. Trinitatis, 29. Juli

8.30 Uhr Gottesdienst
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Weitere Gottesdienste und Veranstaltungen:

im Seniorenzentrum, Rasmussenstraße 8: Offen für Gäste aus der Umgebung!

Bibelstunde: am **08.06.**, Pfr. Coburger, **13.07.**, Pfr. i. R. Gläser, jeweils 15.00 Uhr

Gottesdienst: am **29.06.**, Pfr. Coburger, **27.07.**, Pfr. i. R. Gläser, jeweils 15.00 Uhr

in der Alten Berufsschule - advita Pflegedienst, Moritz-Nietzel-Str. 12:

Andacht: am **12.06.** und **10.07.**, jeweils 10.00 Uhr, Pfr. Roscher

im Klinikum Zschopau: wöchentlich mittwochs, 19.00 Uhr

Gemeindekreise und Veranstaltungen

Am Mittwoch, **13. Juni** findet **keine Christenlehre** statt!

Unser Christenlehrejahr endet am **20. und 21. Juni** mit einem fröhlichen **Sommerabschluss** in den Gruppen.

Christenlehre (Schuljahr 2017/2018):

1./2. Klasse:	Mittwoch	14.00 Uhr
3. Klasse:	Mittwoch	15.15 Uhr
4. Klasse:	Donnerstag	14.00 Uhr
5. Klasse:	Donnerstag	15.15 Uhr
6. Klasse:	Donnerstag	16.30 Uhr

Es sind noch Plätze frei!
Jugendfreizeit Falkensee

1.-9. Juli 2018

im Freizeitheim „Bei den Aposteln“
nahe Berlin.

Anmeldungen über die Junge
Gemeinde an Sebastian Düring.



**-Vorausblick
Ferienkino!**

In den Sommerferien wird es
am Freitag, **3. August**,
9.30 Uhr wieder einen
Kinovormittag im
Kirchgemeindehaus,
Schloßberg 3 geben.



Gebets- und Lobpreisabend



Die Praystation ist ein **Gebetsabend** in offener Form von Jugendlichen mit Gemeinde und Jugendarbeit. Gebet, Lobpreis, Segnung, Zeugnis, Jung und Alt, Jugendarbeit und Gemeinde,... gemeinsam Gott erleben.

Am Freitag, **08. Juni**, **19.00 Uhr**
in der **St. Martinskirche!**

Jeder ist willkommen!

Gemeindeabend

mit **Falko Feiereis**
am **13. Juni 2018**,

19.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus,
Schloßberg 3



**Ein Reisebericht
über den
Nordosten
INDIENS**

Kinderkreise

Martinskäfer: am **11.06.** und **25.06.**, 16.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus im Juli und August Sommerpause



Mädchenkreis: am **16.06.**, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus, Schloßberg 3 im Juli Sommerpause

Konfirmandenunterricht:

Klasse 7: donnerstags, 16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Schloßberg 3

Junge Gemeinde

donnerstags, 19.00 Uhr **Junge Gemeinde**

montags, 16.00 Uhr Turnhalle BSZ, Fußball und Volleyball

Gemeindekreise

Seniorenkreis: am **19.06.** und **17.07.**, 14.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, Schloßb.3
Wer abgeholt werden möchte, rufe bitte im Pfarramt (23695) an.

Männerwerk: am **20.06.**, 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus, Pfarrgäßchen 1
Juli/ August Sommerpause bzw. wird bekannt gegeben.

Bibelstunde: am **21.06.**, **05.07.** und **19.07.**, 19.30 Uhr, Pfarrgäßchen 1

Hauskreise: Bitte im Pfarramt erfragen!

„**Gebet für Stadt und Gemeinde**“: montags, 18.30 Uhr in der Kirche

Musik in der Gemeinde

Kantorei: wird ggf. bekanntgegeben

Gospel-Chor: am **06.06.**, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, Schloßberg 3

Posaunenchor: montags, 19.30 Uhr in der Kirche

Flötenkreis: in Absprache mit S. Clauß, Tel.: 23 2 01



Landeskirchliche Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: Jeden Sonntag im Juni und Juli, 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus, Schloßberg 3

Bibelstunde: am **12.06.**, **26.06.**, **10.07.** und **24.07.**, 19.30 Uhr, R.-Breitsch.-Str. 13

Jugendstunde: freitags 19.00 Uhr in der R.-Breitscheid-Str. 13

Christliche Arbeitsgemeinschaft zur Abwehr von Suchtgefahren

Sonnabend, **30.06.** und **28.07.**, 19.30 Uhr, R.-Breitscheid-Str. 13. Montags, ab 17.00 Uhr Gesprächskreis, Johannisstraße 12.

Vorschau – Termine

01.06.2018, 19.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Schloßberg 3

07.09.2018, 20.00 Uhr

Programme liegen aus!



Musikfest Erzgebirge

#1 »königlich träumen«